

Autor(en): **Wild, F. / Strebel**

Objektyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Vermessung, Kulturtechnik und Photogrammetrie = Revue technique suisse des mensurations, du génie rural et de la photogrammétrie**

Band (Jahr): **50 (1952)**

Heft 12

PDF erstellt am: **17.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

amerikanischer Auffassung sollten die Benützer der Photointerpretation im Photogrammeterkongreß vereinigt werden, während nach europäischer Auffassung die Photogrammeter nur die Methoden der Interpretation entwickeln und vermitteln können, die Anwendung mit verschiedenen Zielen aber den Fachleuten der Erdforschung zu überlassen ist. Besonders eindrucksvoll war die amerikanische Vorführung von kontinuierlichen Farben-Stereobildprojektionen im militärischen und geographischen Gebrauch. Mit den Kommissionsresolutionen werden die Konstrukteure aufgefordert, mehr und bessere Instrumente für die Photointerpretation zu bauen, die Regierungen aufgefordert, die Anwendung der rationalen Photointerpretationsverfahren zu fördern und schließlich wird der Wunsch ausgedrückt, die IGP solle Normalien für die Interpretation der Bilder und Darstellung der Befunde herausgeben.

### *Plauderei*

Im letzten Teil der Versammlung, zu dem auch die Damen eingeladen waren, zeigte Härry gegen 100 farbige Lichtbilder über die Reise zum Kongreß und den Aufenthalt in den Vereinigten Staaten. In der begleitenden Plauderei wurden Einzelheiten über Land und Leute und das Leben in den USA erzählt.

## **Bücherbesprechungen**

*Katasteranweisung IX für die trigonometrischen und polygonometrischen Arbeiten* – (für Deutschland) neu bearbeitet von Heinz Stahlkopf, Baurat a. D., Berlin, Verlag für Technik und Kultur, Berlin-Charlottenburg, 1952.

Die Katasteranweisung IX stammt ursprünglich aus dem Jahre 1881 und stellt die amtliche deutsche Vermessungsinstruktion für trigonometrische und polygonometrische Arbeiten dar. Zu ihr gehören sämtliche gebräuchliche Muster und Berechnungsformulare dieser Arbeiten, samt Anwendungsregeln und Beispielen für alle vorkommenden Fälle. Die vorliegende Neubearbeitung berücksichtigt sowohl die 1931 erlassenen Ergänzungsbestimmungen wie auch den Reichsfestpunkterlaß von 1940 und bringt die Anweisung auch technisch auf den neuesten Stand. Im ersten, allgemeinen Teil von 6 Seiten (der eigentlichen Instruktion nach schweizerischem Begriff) beschränkt sich der Bearbeiter auf die Anführung in extenso nur weniger, neugefaßter Vorschriften, während die meisten der bisherigen Abschnitte durch Verweis zitiert sind. Im Interesse der Vollständigkeit des Werkes ist dies zu bedauern. Auf 113 Seiten stellt der zweite, spezielle Teil mit den Formularen und umfangreichen Anleitungen den Hauptinhalt der Arbeit dar. Da es sich nicht um ein Lehrbuch, sondern eine für die Praxis bestimmte Anweisung handelt, wird hier in der Regel auf theoretische Ableitungen verzichtet; dafür werden in knapper, aber vollständiger Art alle nötigen Formeln zusammengestellt, der Gang der Rechnung bei verschiedenen Systemen von Rechenmaschinen erläutert und auch Ausgleichs- und Genauigkeitsüberlegungen angestellt. Die meisten Formulare und Beispiele sind Neubearbeitet, unter Berücksichtigung neuerer Instrumente (automatische Mittelbildung) und der Rechenmaschine an Stelle der früher gebräuchlichen Logarithmen. Es liegt im Wesen einer derartigen Instruktion, daß sich der Eindruck der rezeptartigen Darstellung oft kaum vermeiden läßt.

Gegenüber der Formularsammlung der schweizerischen Grundbuchvermessung besitzt dieses Werk den Vorzug, daß es die einzelnen Beispiele detailliert erläutert. Aus praktischen Überlegungen schiene es dem Berichterstatter erwünscht, wenn die umfangreicheren Beispiele auf losen

Separatblättern am Schluß des Heftes zusammengenommen werden könnten. Beim Studium eines weitläufigen Problem es wäre es dann möglich, den Musterbogen ohne umständliches Hin- und Herblättern ständig dem Text gegenüberzustellen.

Das Werk vermittelt für den ausländischen Leser interessante Vergleichsmöglichkeiten und eine gute Übersicht über die Vermessung der höheren Stufe in Deutschland. Es wird jedem Vermessungsfachmann gute Dienste leisten.

F. Wild

### *Schweiz. Landwirtschaftliche Monatshefte*

Die Oktober-Nummer der „Schweiz. Landwirtschaftlichen Monatshefte“ (Benteli-Verlag, Bern-Bümpliz), ist der *Melioration und Güterzusammenlegung Unterklettgau* gewidmet, die nach zehnjähriger Bautätigkeit vor dem Abschluß steht. Dieses Werk steht mit der so mühsamen und heikeln Einbeziehung von Reben und andern Intensivkulturen, vor allem aber mit der weitgehenden Arrondierung in seinem Umfang bisher einzig da. Es ist ein Beispiel dafür, daß mit umfassenden Unternehmen große Planungsaufgaben, die sich normalerweise mit rein landwirtschaftlichen Belangen nur schwer in Einklang bringen lassen, allseitig tragbar gelöst werden können.

Die einzelnen Beiträge behandeln eingehend die Durchführung des großen Unternehmens und beleuchten die Auswirkungen der Maßnahmen auf die verschiedenen Betriebszweige. Eine Skizze über die Eigenart des Klettgauer Bauern beschließt die reichhaltige Reihe.

Strebel

## **Berichtigung – Rectification**

Im Protokoll der 49. Hauptversammlung in Siders fehlen unter 6. (Wahlen) die zurücktretenden Kollegen R. Werffeli und Fr. Kuhn.

Dans le Procès-verbal de la 49<sup>e</sup> assemblée générale à Sierre manquent sous 6<sup>e</sup> (Elections) les collègues démissionnaires R. Werffeli et Fr. Kuhn.

---

### *Sommaire*

J. Ganz, Les premières 50 années de la S. S. M. A. F., conférence tenue à Sierre (fin). – Un changement du niveau moyen de la mer est-il réel? – H. Braschler, La 31<sup>e</sup> conférence des fonctionnaires fédéraux et cantonaux de surveillance de la mensuration, 1952 à Lucerne. – A. Scherrer, Rapport sur l'assemblée des ingénieurs ruraux suisse en 1952. – Ed. Gruner, Information sur le comité national suisse pour l'irrigation et le drainage. – Assemblée d'automne de la Section Zurich-Schaffhouse. – Procès-verbal de l'assemblée d'automne de la S. S. P. à Berne. – Littérature: Analyses. – Rectification.

---

Redaktion: Vermessungswesen und Photogrammetrie: Prof. Dr. C. F. Baeschlin, Zollikon, Chefredaktor;  
Kulturtechnik: Dipl.-Ing. Ed. Strebel, Buschweg 17, Liebefeld, Bern;  
Planung und Aktuelles: Dipl.-Ing. E. Bachmann, Paßwangstraße 52, Basel  
Redaktionsschluß am 1. jeden Monats

Insertionspreis: 25 Rp. per einspaltige Millimeter-Zelle + 10 % Teuerungszuschlag. Bei Wiederholungen Rabatt. Schluß der Inseratenannahme am 6. jeden Monats. Abonnementspreis: Schweiz Fr. 15.-; Ausland Fr. 20.- jährlich.  
Expedition, Administration und Inseratenannahme: Buchdruckerei Winterthur AG., Telephon (052) 2 22 52